



ERC EXPRESS

DAS AKTUELLE
MAGAZIN DES
ERC INGOLSTADT

DOPPELAUSGABE

FROHE WEIHNACHTEN
UND VIELEN DANK FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG



30. SPIELTAG DI 23.12.2014 | 19:30



:



INGOLSTADT

STRAUBING

32. SPIELTAG SO 28.12.2014 | 16:30



:



INGOLSTADT

KREFELD



EDEKA & ERC Ingolstadt -
Tradition die verbindet!

Wir 
Lebensmittel
& Eishockey.



Jahresendspurt

Das Vorwort des Sportdirektors

Liebe Panther-Fans,

sicherlich sind wir heute gegen Straubing in der Favoritenrolle. Doch wir müssen für das Spiel gegen die Niederbayern zu 100 Prozent mit dem Kopf bereit sein. Die Tigers stehen in der Tabelle mit dem Rücken zur Wand und brauchen eine Sie-gesserie, um den Anschluss an die Play-offplätze zu schaffen. Wenn sie jetzt nicht zeitnah Punkte sammeln, ist die Saison gelaufen. Solche Gegner sind immer noch die gefährlichsten. Die Spieler der Tigers wissen das und werden entsprechend auftreten. Dazu kommt, dass die Partie ein Derby ist, also immer mit besonders viel Leidenschaft geführt wird. Nicht unterschätzen darf man auch den Effekt des Trainerwechsels. In der Regel bringt ein neuer Coach auch viel neuen Schwung mit in seinen neuen Club. Apropos Coach: Unser Gegner am 28. Dezember, Krefeld, hat mit Rick Adduono den Trainer des Jahres in seinen Reihen. Nicht nur das, die Pinguine haben sich kürzlich auch mit einem Nationalspieler verstärkt. Im Stadionheft erfahren Sie die wichtigsten Fakten.



Ihr Jiri Ehrenberger

Echte Panther...

...lesen die Zeitung mit

Biss

Jetzt testen!

Ausführliche Vor- und Nachberichte zu allen Spielen mit Analysen und Hintergründen. Einmal pro Woche die Extraseite für ERCI-Fans.

Gleich anrufen

und 4 Wochen testen für nur **12,95 €**.

Abo-Hotline:

08 41 / 96 66 - 6 00



DONAU KURIER

Dranbleiben. Mitreden!

Schöne Feiertage!

Spieler freuen sich auf Jahresendspurt



Ryan MacMurphy, Stürmer des ERC, feiert mit seiner Brittany und Freunden aus Nordamerika und wünscht: „Frohe Weihnachten, Panther-Fans!“

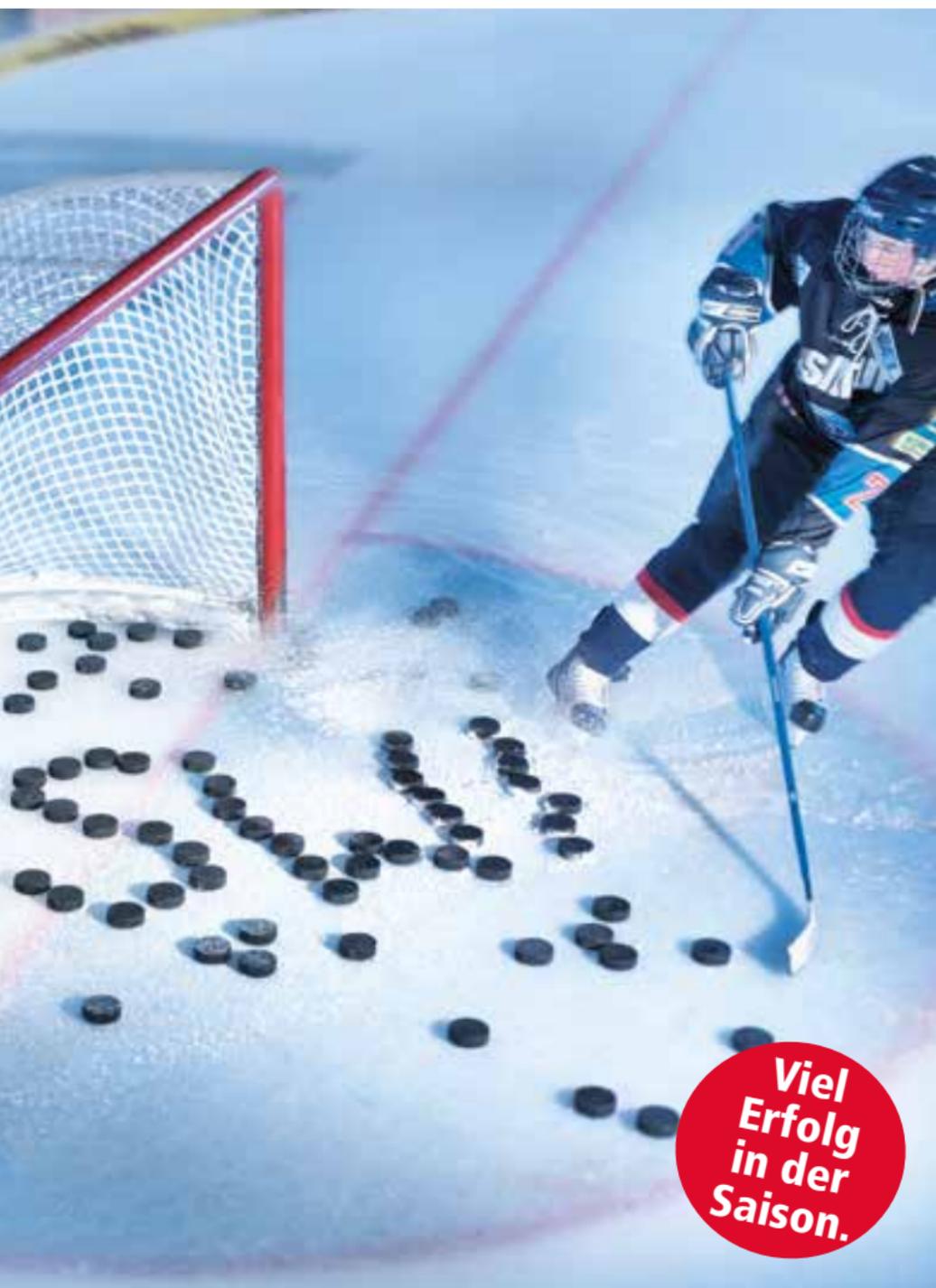
Liebe ERC-Fans,

frohes Fest und einen tollen Endspurt 2014! Wir hoffen, ihr feiert mit euren Familie Weihnachten – und mit der zweiten Familie, dem ERC, schon heute einen Derbysieg. Geschenke gibt es bekanntlich erst morgen!

Für die Panther fallen die Feiertage gewohnt kurz aus: Schon am zweiten Feiertag geht die Jagd nach den Punkten mit der Partie in Augsburg weiter. Zwei Tage darauf, am kommenden Sonntag, empfängt der ERC dann Krefeld in der Saturn Arena. Das Anbully ist beide Male um 16.30 Uhr. Ein bisschen Weihnachten muss aber freilich auch für die Spieler sein. Einige der Deutschen zieht es heim zur Familie. Viele der Nordamerikaner feiern gemeinsam.

Ryan MacMurphy freut sich schon auf die leckeren Speisen, zu denen jeder der Gäste etwas beisteuert. MacMurphy betont: „Meine Frau ist eine sehr gute Köchin.“ Aber keine Sorge, der Stürmer wird es mit dem Schlemmen nicht übertreiben – er ist ein Vollprofi.

Brandon Buck hat Besuch von seinem Bruder. In Nürnberg verbringt Michel Périard das Weihnachtsfest – seine Frau stammt von dort. Seine Begeisterung für die Partien gegen Jahresende ist jedoch groß: „Ich spiele gerne in der Weihnachtszeit. Viele der Fans haben Urlaub. Die Stimmung ist gelöst. Es macht sehr viel Spaß!“ Feiern Sie mit uns gemeinsam den Jahresendspurt: Heute gegen Straubing und am 28. Dezember gegen Krefeld.



**Viel
Erfolg
in der
Saison.**

Die schnellsten Treffer macht man hier.
Die Energie dafür liefern wir.

www.sw-i.de

STADTWERKE
INGOLSTADT 

Besser ganz nah!



ERC Ingolstadt

#30	Marco Eisenhut (G)	Alter: 20 Geb.: Deggendorf, GER Größe: 190cm Fanghand: L
#31	Philipp Hähl (G)	Alter: 20 Geb.: Ingolstadt, GER Größe: 190cm Fanghand: L
#51	Timo Pielmeier (G)	Alter: 25 Geb.: Deggendorf, GER Größe: 183cm Fanghand: L
#4	Aaron Brocklehurst (D)	Alter: 29 Geb.: Nanaimo, BC, CAN Größe: 180cm Schusshand: L
#14	Dustin Friesen (D)	Alter: 31 Geb.: Waldheim, SK, CAN Größe: 183cm Schusshand: L
#34	Benedikt Kohl (D)	Alter: 26 Geb.: Berchtesgaden Größe: 180cm Schusshand: R
#8	Stephan Kronthaler (D)	Alter: 21 Geb.: Landshut, GER Größe: 184cm Schusshand: L
#55	Patrick Köppchen (D)	Alter: 34 Geb.: Berlin, GER Größe: 180cm Schusshand: L
#6	Michel Périard (D)	Alter: 35 Geb.: Saint-Constant, CAN Größe: 180cm Schusshand: L
#45	Alexandre Picard (D)	Alter: 29 Geb.: Gatineau, CAN Größe: 189cm Schusshand: L
#11	Benedikt Schopper (D)	Alter: 29 Geb.: Weiden, GER Größe: 188cm Schusshand: L
#5	Fabio Wagner (D)	Alter: 19 Geb.: Landshut, GER Größe: 183cm Schusshand: L
#33	Björn Barta (LW/C)	Alter: 34 Geb.: Solingen, GER Größe: 172 Schusshand: L
#84	Jean-François Boucher (LW)	Alter: 29 Geb.: Rosemère, QC, CAN Größe: 182cm Schusshand: L
#9	Brandon Buck (C)	Alter: 26 Geb.: Delaware, ON, CAN Größe: 186cm Schusshand: L
#12	Martin Davidek (LW)	Alter: 28 Geb.: Opava, CZE Größe: 182cm Schusshand: R
#19	Christoph Gawlik (LW/C)	Alter: 27 Geb.: Deggendorf, GER Größe: 176cm Schusshand: L
#39	Thomas Greiling (LW/RW)	Alter: 33 Geb.: Deggendorf, GER Größe: 180cm Schusshand: R
#52	Patrick Hager (C/LW)	Alter: 26 Geb.: Stuttgart, GER Größe: 178cm Schusshand: L
#43	Derek Hahn (C)	Alter: 36 Geb.: Elmira, ON, CAN Größe: 183cm Schusshand: R
#15	John Laliberte (LW)	Alter: 31 Geb.: Saco, ME, USA Größe: 188cm Schusshand: L
#27	Ryan MacMurchy (RW)	Alter: 31 Geb.: Regina, SK, CAN Größe: 188cm Schusshand: R
#42	Jared Ross (C/LW)	Alter: 32 Geb.: Huntsville, AL, USA Größe: 175cm Schusshand: L
#20	Marc Schmidpeter (F)	Alter: 19 Geb.: Fürstenfeldbruck Größe: 188cm Schusshand: R
#10	Jeffrey Szwez (RW)	Alter: 33 Geb.: Etobicoke, ON, CAN Größe: 192cm Schusshand: L
#17	Petr Taticek (C/LW)	Alter: 31 Geb.: Rakovník, CZE Größe: 188cm Schusshand: L

Headcoach: Larry Huras

SR 1: Marcus Brill **SR 2:** Marc Iwert

LSR: Andreas Flad, Thorsten Lajoie

Stand: 15.12.2014

100€ Willkommens-Bonus*

Jetzt online registrieren und Ersteinzahlungs-Bonus kassieren!



**X-WETTEN
X-GEWINNE**

X-TIP.de

* Willkommens-Bonus bei Erstregistrierung von 100%, bis zu einem Maximalbetrag von 100,- €. Es gelten unsere Bonusbedingungen!

18+

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Hilfe unter: www.bzga.de oder Tel. 01801 372700
3,9 Cent/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.

Straubing Tigers

Neuaufbau unter Larry Mitchell



Larry Mitchell hat in sieben Jahren in Augsburg gezeigt, dass er es wie kein anderer versteht, aus Low-Budget-Team viel herauszuholen. In Straubing steht er vor einer ähnlichen Aufgabe. Foto: City Press

Die Hoffnungen der Straubing Tiger liegen auf dem neusten Neuzugang: Larry Mitchell. Der Trainer, der in sieben Jahren bei den Augsburger Panthers gezeigt hat, dass er es wie kein anderer versteht, aus Teams mit kleiner Geldbörse eine schlagkräftige Truppe zu formen. Seit Anfang Dezember steht Mitchell auf der Straubinger Trainerbank.

Die Hoffnungen gelten in Straubing aber schon eher der kommenden Saison. Realistisch gesehen geht es für die Tigers in dieser Spielzeit nur noch um die Goldene Ananas. Der Rückstand auf Platz zehn (den letzten Rang, der noch zu den Playoffs berechtigt) ist so weit wie der Bayerische Wald. Straubing ist in dieser Saison noch der ein oder andere Überraschungssieg zuzutrauen.

Die Tigers haben in dieser Saison oft knapp verloren. Auch der erste Saisonvergleich mit Ingolstadt gewannen die Panther erst nach hartem Kampf. Der Kader ist mit einigen Spielern besetzt, die Straubing in den Vorjahren zweimal in die Playoffs verholpen haben und darum nicht zu unterschätzen. Für Mitchell steht an, Stürmerstar Blaine Down zum Torrieher zurück zu verhelfen und Torwart Jason Bacashihua zu stabilisieren.

Wenn dazu die Importspieler wie die beiden Franzosen Sacha Treile und Nicolas Deschamps sich weiterhin verbessern, ist mit den Niederbayern zu rechnen. Nicht erst im nächsten, schon in diesem Jahr. Die Spieler wollen sich unter Mitchell ja auch für einen neuen Vertrag empfehlen.

SERVUS PANTHER!

Die DEL live und exklusiv bei ServusTV.

Jeden Sonntag

17:30 live



SERVUS HOCKEY NIGHT.

Messerscharfe Bildqualität und kristallklarer Ton direkt vom Eis.

Dazu umfassende Spielanalysen und Statistiken.

Das Aktuellste aus der Liga gibt es unter www.servustv.com/del



Bilanz gegen Straubing

Das sagt die Statistik über das heutige Duell*

Meiste „Game Winning Goals“ gegen Straubing:

Thomas Greilinger 3 (DEL-Topwert 4)

Meiste Assists gegen Straubing:

Derek Hahn 23 (DEL-Topwert 30)

Meiste Tore gegen Straubing:

John Laliberte 10 (DEL-Topwert: 16)

Beste Plus-Minus-Statistik gegen Straubing:

John Laliberte 11 (DEL-Topwert 19)

Strafminuten gegen Straubing:

Patrick Hager 44 (DEL-Topwert 99)

ERC vs. SRT:

33 Spiele (22 Siege,
11 Niederlagen)

Zuschauerschnitt:
3.972 (nur Heimsp.)

* ausgewertet wurden nur die Spieler, die noch für den ERC aktiv sind. Stand: 13.12.2014



Weine aus:

Deutschland · Österreich · Spanien · Italien

Feinkost & Geschenke

Pasta · Soßen · verschiedene Bioprodukte
Olivenöle/Essige · Antipasti · Grissini
Schokolade/Süßes · Aufstriche · uvm.

mit gemütlichem Barbereich für
Weindegustationen und Weinseminare



Weinschmecker GmbH · Jürgen Nübler · Friedrichshofener Straße 1
85049 Ingolstadt · Telefon 0841-99 39 79 01 · info@weinschmecker-ingolstadt.de
www.weinschmecker-ingolstadt.de · Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag
10.00 – 20.00 Uhr · Freitag - Samstag 10.00 – 22.00 Uhr



Der Star des Tigers



Blaine Down Foto: City Press

Blaine Down hat etwas geschafft, das noch keinem Spieler der Straubing Tigers gelang: Zwei Spielzeiten in Folge hat er die 50-Punkte-Marke geknackt. Zur Freude der Tigers-Fans verlängerte Down trotz anderer Angebote bei den Tigers bis 2016. Das war damals eine große Ansage des kleinen DEL-Standorts Straubing!

Der 32-jährige Kanadier hat besonders mit seinem Torriecher überzeugt (jeweils über 20 Tore). Auch seine Plus-Minus-Statistik ließ sich sehen. In diesem Jahr aber passt es bei den Tigers nicht – und auch Down hatte seine Startschwierigkeiten.

Doch Obacht, er trifft im Schnitt pro Partie genau einmal gegen den ERC - wie auch wieder im Spiel letztens in Straubing!

**AUCH IN DER
DEL GEHT'S
WIEDER UM
DIE WURST.**

DER METZGER
Pauleser
BÖHMFELD

www.pauleser.com



Das Wiedersehen



Reed (links) und Buck spielten in der Jugend zusammen. Foto: City Press

Sie kennen sich schon seit ihren Jugendtagen: Straubings Harrison Reed und Ingolstadts Brandon Buck. In der Nachwuchsliga OHL spielten sie bei Guelph Storm zusammen, verbrachten viel Zeit zusammen. Buck war Topscorer des Teams, das auch den heutigen NHL-Star Drew Doughty umfasste. Ihre Wege trennten sich, weil Buck früh nach Europa ging. Reed kam im Vorjahr herüber und war Topscorer für Crimmitschau (DEL2).

Impressum

Herausgeber:
ERC Ingolstadt Eishockeyclub GmbH
Bei der Arena 5, 85053 Ingolstadt

Redaktion:
Claudius Rehbein (v.i.S.d.P.), Nicholas Rausch, Philipp Rebhan, Petra Wiringer, Martin Wimösterer

Fotos: Stefan Bösl, CityPress, ERC, Marion Benz, Archiv Irouschek, Jürgen Meyer, Philipp Rebhan

Anzeigen: ERC Ingolstadt
Redaktion / Anzeigen S. 28-31:
Verlag Bayer. Anzeigenblätter GmbH

Auflage: 3.000 Stk.

WIR MACHEN
FITNES
UND WAS
MACHST DU?

Hotel Günter ^{***}

Hotel Günter
Am Pfannenstiel 14-18
85101 Lenting



„Eintreten und sich Wohlfühlen“.

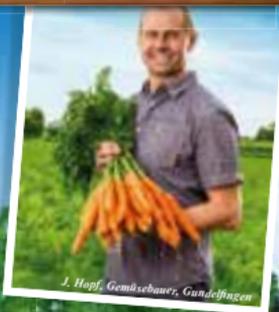


„Wir in Bayern sind unseren
Wurzeln treu.“

Wir ♥ Lebensmittel.



NEU! Unsere Marke für Frische
und Qualität aus der Region



J. Hopf, Gemüsebauer, Gundelfingen

ERGONEERS
FROM SCIENCE TO INNOVATION



FROHE WEIHNACHTEN

UND EIN GUTES, ERFOLGREICHES NEUES JAHR

Straubing Tigers



#33	Jason Bacashihua (G)	Alter: 32 Geb.: Garden City, USA Größe: 180cm Fanghand: L
#34	Dustin Strahlmeier (G)	Alter: 22 Geb.: Gelsenkirchen, GER Größe: 193cm Fanghand: L
#26	Andy Canzanello (D)	Alter: 33 Geb.: Rochester, USA Größe: 180cm Schusshand: L
#25	Alexander Dotzler (D)	Alter: 30 Geb.: Regensburg, GER Größe: 181cm Schusshand: L
#55	Thomas Gödtel (D)	Alter: 31 Geb.: Garmisch, GER Größe: 193cm Schusshand: R
#36	René Kramer (D)	Alter: 27 Geb.: Berlin, GER Größe: 180cm Schusshand: R
#50	Mathias Müller (D)	Alter: 22 Geb.: Füssen, GER Größe: 192cm Schusshand: R
#17	Florian Ondruschka (D)	Alter: 27 Geb.: Selb, GER Größe: 185cm Schusshand: L
#8	Sebastian Osterloh (D)	Alter: 31 Geb.: Kaufbeuren, GER Größe: 186cm Schusshand: L
#21	Sören Sturm (D)	Alter: 24 Geb.: Köln, GER Größe: 184cm Schusshand: R
#5	Dylan Yeo (D)	Alter: 28 Geb.: Prince Albert, CAN Größe: 181cm Schusshand: L
#12	Thomas Brandl (C)	Alter: 23 Geb.: Landshut, GER Größe: 180cm Schusshand: L
#92	Marcel Brandt (F)	Alter: 22 Geb.: Dingolfing, GER Größe: 176cm Schusshand: L
#22	Nicolas Deschamps (C/W)	Alter: 24 Geb.: LaSalle, CAN Größe: 185cm Schusshand: L
#79	Blaine Down (C/LW)	Alter: 32 Geb.: Oshawa, CAN Größe: 178cm Schusshand: L
#23	Petr Flache (C)	Alter: 32 Geb.: Toronto, CAN Größe: 195cm Schusshand: L
#16	Carsen Germyn (RW/C)	Alter: 32 Geb.: Campbell River, CAN Größe: 178cm Schusshand: R
#44	Jared Gomes (C)	Alter: 26 Geb.: Brampton, CAN Größe: 186cm Schusshand: L
#13	Stefan Loibl (RW)	Alter: 18 Geb.: Straubing, GER Größe: 186cm Schusshand: L
#7	Laurent Meunier (C/RW)	Alter: 35 Geb.: Saint-Martin, FRA Größe: 183cm Schusshand: R
#18	Harrison Reed (RW/C)	Alter: 26 Geb.: Newmarket, CAN Größe: 185cm Schusshand: R
#91	René Röhke (RW)	Alter: 32 Geb.: Berlin, GER Größe: 180cm Schusshand: L
#27	Sandro Schönberger (LW)	Alter: 27 Geb.: Weiden, GER Größe: 189cm Schusshand: L
#6	Karl Stewart (LW)	Alter: 31 Geb.: Scarborough, CAN Größe: 180cm Schusshand: L
#77	Sacha Treille (W)	Alter: 27 Geb.: Grenoble, FRA Größe: 195cm Schusshand: L
#41	Manuel Wiederer (C)	Alter: 18 Geb.: Deggendorf, GER Größe: 180cm Schusshand: R
#10	Tobias Wörle (W)	Alter: 30 Geb.: Füssen, GER Größe: 177cm Schusshand: L

Headcoach: Larry Mitchell

FIT & GESUND DURCH DIE GANZE SAISON

**Erkältungsfrei
durch den
Winter und
kein Spiel
verpassen!**

Viele nützliche
Tipps erhalten
Sie in Ihrer
Apotheke im
Westpark.



... für das Wichtigste im Leben!

APOTHEKE

Gesundheit & Wellness · im WestPark.



Am Westpark 6
85057 Ingolstadt
Telefon 08 41/49 30 30
www.apotheke-im-westpark.de

Benedikt Schopper

Ein Indianer kennt keinen Schmerz



Hart erkämpft hat sich Benedikt Schopper die Titelmedaille im Frühjahr. Dabei schoss er auch ein ganz wichtiges Tor. Foto: Bösl

Zuletzt blieb Benedikt Schopper nur die Zuschauerrolle. „Kein Spaß“ war das für ihn. Eine Verletzung am Oberkörper hatte ihn ausgebremst. Nun, nach gut sechswöchiger Schuf-terei in der Reha und ersten Mannschaftstrainings, ist der Verteidiger wieder zurück. Zur Topform aber brauche er noch „ein paar Spiele“. Wie verbringst du Weihnachten?

Meine Frau und ich werden heimfahren und das Fest mit der ganzen Familie verbringen. Die Familie ist ein bisschen auseinandergelaufen, wir schauen, dass wir alle unter einen Hut bringen.

Es gibt verschiedene Essenbräuche zu Weihnachten. Was gibt es bei euch in Weiden Gutes?

Wir sprechen uns, weil die Ausgabe des ERC diesmal etwas eher in den Druck musste, Mitte Dezember. Hand aufs Herz, wie viele Weihnachtsgeschenke hast du schon gekauft? Bei uns gibt's am Weihnachtsabend Bratwürstel. Als Kind musste es ja schnell gehen, dass man schnell zu den Geschenken kommt. (grinst) Das haben wir beibehalten.

(grinst spitzbübisch) Ich habe schon sehr viele nicht gekauft. Das Jahr geht dem Ende entgegen. War es das bislang beste deiner Karriere?

Wir haben den Meistertitel geholt, das ist schon das Nonplusultra. Ich bin aber eher kritisch mit mir, ich war nicht ganz zufrieden mit der Saison. Auch wegen der doofen Krankheit, die mich ein paar Spiele gekostet hat. (mit gespielterm Ärger) Normalerweise mache ich auch immer zwei Tore pro Saison, diesmal hatte ich bloß eins gemacht...

... aber was für eins! Das Tor, das den ERC gegen Berlin in der Verlängerung in die nächste Playoffrunde geschossen hast! Der Grundstein zum Titel.

Wenn ich der Mannschaft damit helfen konnte, bin ich von meinem Tor gesprochen, aber davor hatten ja auch schon Christoph Gawlik und Tim Hambly getroffen.

Im Jahresrückblick darf auch eine harte Geschichte nicht fehlen: Hamburgs David Wolf schlug dir mehrere Zähne aus. Im ersten Augenblick dachte ich nur: Ich duck' mich weg. Schmerzen hatte ich gar keine, vielleicht wegen des Adrenalins, keine Ahnung. Ich hatte Glück im Unglück: Er hat mir die Wurzel gleich mit raus gerissen und am Kiefer war auch nichts kaputt. Es war kein Unterschied da, außer dass da ein paar Zähne fehlten. Schmerzen hatte ich eher danach, als neue Zähne drauf gekommen sind. Jetzt tut es ab und zu auch noch ein bisserl weh, ansonsten habe ich null Probleme gehabt.

Gab es seitens Wolf eine Entschuldigung oder gilt so etwas als regulär an im Eishockey?

Regulär ist so etwas sicher nicht. Wenn beide boxen, kann so etwas passieren. Eine Entschuldigung ist gekommen, in dem Augenblick war es mir aber ehrlich gesagt egal. Wenn wir die Serie verloren hätten, wäre ich wahrscheinlich saurer gewesen – aber für uns ist alles gut ausgegangen.

Wo hast du deine Meistermedaille hängen?

Die liegt bei uns daheim in Weiden in Wohnzimmer.

Und die wird an den Feiertagen auch mal angeschaut angeschaut?

Vielleicht wirft man mal einen Blick drauf. Mehr nicht.

(schmunzelt)

Was ist diese Saison mit dem ERC drin?

Es ist bisher ganz gut gelaufen. Wir müssen in die Playoffs, Tiefs überstehen und dann schau ma mal!





Krefeld Pinguine

Nachverpflichtung Müller sticht



Beim ersten Vergleich in der Saturn Arena gewann der ERC 6:3. Siegfaktor waren vier Tore im zweiten Abschnitt. Foto: Jürgen Meyer

Seit einigen Jahren läuft es wähl – doch im Viertelfinale folgendermaßen: Keiner hat gegen den ERC unterlief ihm Krefeld auf der Rechnung – ein folgenschwerer Torwart- und die Pinguine landen weit vorne in der Saison. So läuft es bislang auch in dieser Saison. Die Playoffs sind für die Rheinländer wieder drin! Das Geheimnis des Krefelder Erfolges hat bisher keiner der vermeintlichen Experten genau entschlüsselt. Erst, während des Lockouts, sollen die starken Leistungen an NHL-Verstärkung Christian Ehrhoff gelegen haben. Danach an dem Schwung, den Ehrhoff hinterließ. Doch auch in der darauffolgenden, der vorigen Saison trumpten die Pinguine um ihre „Zirkus Krone“-Sturmreihe Pietta/Courchaine/Clark auf und wurden Vorrundenzweiter! Trainer Rick Adduono wurde zum Coach des Jahres ge-

wählt – doch im Viertelfinale gegen den ERC unterlief ihm ein folgenschwerer Torwartwechsel. Jerry Kuhns Einsatz misslang völlig. Der Kader ist wie der angestammte Schlussmann, Thomas Duba: ordentlich, aber nicht herausragend. Überdurchschnittliche Spieler sind Nationalspieler Daniel Pietta und Adam Courchaine. Auch stark: Der in Köln gegangen worden Marcel Müller schloss sich kürzlich den Pinguinen an und schoss in sieben Spielen schon fünf Tore. Eins davon übrigens beim letzten Aufeinandertreffen mit den Panthers. 6:4 gewannen die Pinguine diese Partie und glichen den Vergleich damit aus. Auswärts sind die Krefelder aber eher schwach. Zeit für die Panther, wieder eins vorzulegen!



MIT HAMA GEWINNEN!

Die Warm-Up-Musik
kommt heute von:

Name des Spielers

Name, Vorname

Handy-Nr.

Coupon bis zur 2. Drittelpause am Fanshop in der Saturn Arena abgeben. Rechtsweg ist ausgeschlossen. Persönliche Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

hama®



PANTHERPOWER

FÜR IHRE FÜSSE!

Wir unterstützen den
ERCI mit Profi-Einlagen
für Sportler.



*Ihre Füße in
besten Händen!*

Wisse

Orthopädie-Schuhtechnik



www.wisse.de

Ingolstädter Str. 18, 85092 Kösching
Tel. 08456/918155, info@wisse.de

Bilanz gegen Krefeld

Das sagt die Statistik über das heutige Duell*

Meiste „Game Winning Goals“ gegen Krefeld:

Thomas Greilinger 4 (DEL-Topwert 5)

Meiste Assists gegen Krefeld:

Derek Hahn 31 (DEL-Topwert 43)

Meiste Tore gegen Krefeld:

Thomas Greilinger 15 (DEL-Topwert: 21)

Beste Plus-Minus-Statistik gegen Krefeld:

Patrick Köppchen 9 (DEL-Topwert 22)

Strafminuten gegen Krefeld:

Björn Barta 52 (DEL-Topwert 116)

* ausgewertet wurden nur die Spieler, die noch für den ERC aktiv sind.

ERC vs. KEV:

61 Spiele (36 Siege,
25 Niederlagen)

Zuschauerschnitt:
3.537 (nur Heimsp.)



Daniel Pietta Foto: City Press

Der Star des Teams

Adam Courchaine war vielleicht Topscorer der DEL-Hauptrunde 2013/14. Der wahre Star des Teams ist aber: Daniel Pietta, Krefelds großer Sohn. Der 28-jähriger Stürmer stammt aus der rheinischen Stadt und entstammt dem Nachwuchs des Krefelder EV. Zusammen mit Martin Schymainski, mit dem er nun wieder im Team zusammenspielt, bildete er damals ein starkes Duo. Unter ERC-Sportdirektor Jiri Ehrenberger, damals in Krefeld wirkend, begann der Stern des wuchtigen Angreifers (1,84 Meter, 92 Kilogramm) nach und nach zu steigen. Mittlerweile ist Pietta einer der konstantesten Scorer der Liga geworden und auch aus der Nationalmannschaft nicht mehr wegzudenken. Sein Kontrakt läuft im Sommer aus, an Offerten mangelt es nicht. Die Krefelder hoffen auf den Verbleib ihres größten Sohns.



Audi
Zentrum Ingolstadt



Elektrische Weihnachten.

Gespannt auf Ihre Geschenke und das neue Jahr? Als Audi e-tron Partner wünschen wir Ihnen einen absolut ruhigen Start in die Adventszeit, ein frohes Fest mit vielen geladenen Gästen und ein bewegendes Jahr 2015 mit vielen neuen Audi Highlights. Starten Sie es passend: mit einer Probefahrt im Audi A3 Sportback e-tron*.

**Wir wünschen Ihnen ein entspanntes Fest
und ein energiegeladenes Jahr 2015.**

**Audi Zentrum Ingolstadt
Karl Brod GmbH**



Neuburger Straße 75, 85057 Ingolstadt
Telefon: 08 41/ 4914- 0 · Fax: 08 41/ 4914- 112
info@audi-zentrum-ingolstadt.de
www.audi-zentrum-ingolstadt.de

*Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,7 - 1,5; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 12,4 - 11,4; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 39 - 35. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

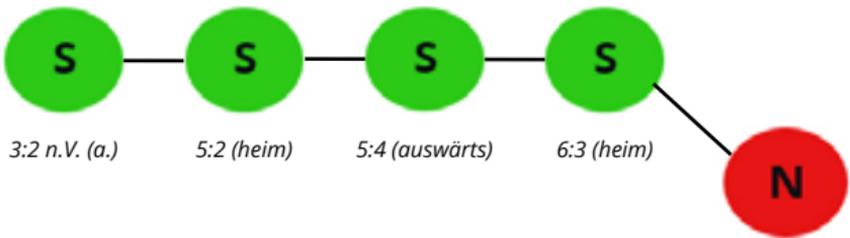


druck**pruski**l.

**LASST EUCH
BEEINDRUCKEN**

emotionen auf papier

Hot-5 gegen Krefeld



Der ERC Ingolstadt hat nach fünf Siegen gegen Krefeld im vergangenen Spiel mal wieder verloren. Die Serie hatte während des Playoffviertelfinales begonnen, das die Panther nach einem 0:5 im ersten Spiel noch für sich entschieden. Vorteil heute: Die Heimbilanz gegen Krefeld liest sich mit 21 Siegen in 30 Spielen sehr ordentlich. Die Spiele endeten jedoch meist knapp.



Trainer des Jahres

Rick Adduono ist amtierender DEL-Trainer des Jahres. Der Kanadier kam Anfang Dezember 2009 zu den Pinguinen, seitdem sprang Krefeld dreimal in die Playoffs. Foto: Bösl

Im Blick

François Méthot scort herausragend, wenn es gegen den ERC geht. Nur Ivan Ciernik (derzeit in Augsburg) und Robert Hock (Karriereende) haben häufiger Punkte gegen die Panther beigesteuert als Krefelds Deutsch-Kanadier. 46 Zähler stehen für den 36-jährigen Mittelstürmer in seiner elften DEL-Saison schon gegen Ingolstadt zu Buche. Foto: City Press



Schiedsrichter am 28.12.:

SR 1: Simon Aicher

SR 2: Florian Zehetleitner

LRS: Dominic Erdle, Gabriel Gaube

Stand: 15.12.

Krefeld Pinguine



#31	Felix Bick (G)	Alter: 22 Geb.: Villingen-Schw., GER Größe: 176cm Fanghand: L
#70	Tomas Duba (G)	Alter: 33 Geb.: Praha, CZE Größe: 183cm Fanghand: L
#29	Patrick Klein (G)	Alter: 20 Geb.: Duisburg, GER Größe: 180cm Fanghand: L
#3	David Fischer (D)	Alter: 26 Geb.: Minneapolis, MN, USA Größe: 190cm Schusshand: R
#42	Steve Hanusch (D)	Alter: 24 Geb.: Cottbus, GER Größe: 179cm Schusshand: R
#22	Oliver Mebus (D)	Alter: 21 Geb.: Dormagen, GER Größe: 206cm Schusshand: L
#27	Josh Meyers (D)	Alter: 29 Geb.: Alexandria, MN, USA Größe: 191cm Schusshand: R
#34	Kyle Sonnenburg (D)	Alter: 28 Geb.: Waterloo, ON, CAN Größe: 184cm Schusshand: L
#44	Nick St. Pierre (D)	Alter: 29 Geb.: St-Etienne, QC, CAN Größe: 183cm Schusshand: L
#16	Thomas Supis (D/LW)	Alter: 22 Geb.: Villingen-Schw., GER Größe: 186cm Schusshand: L
#55	Robin Weihager (D)	Alter: 26 Geb.: Hässleholm, SWE Größe: 188cm Schusshand: R
#11	Tyler Beechey (LW/C)	Alter: 33 Geb.: Edmonton, AB, CAN Größe: 180cm Schusshand: L
#12	Adam Courchaine (C/LW)	Alter: 30 Geb.: Winnipeg, MB, CAN Größe: 178cm Schusshand: L
#10	Andreas Driendl (LW)	Alter: 28 Geb.: Schongau, GER Größe: 185cm Schusshand: L
#94	Norman Hauner (C/RW)	Alter: 23 Geb.: Hückeswagen, GER Größe: 180cm Schusshand: R
#5	Christian Kretschmann (C)	Alter: 21 Geb.: M'gladbach, GER Größe: 178cm Schusshand: R
#18	Colin Long (C)	Alter: 25 Geb.: Santa Ana, CA, USA Größe: 180cm Schusshand: R
#93	Dominik Meisinger (LW)	Alter: 21 Geb.: Füssen, GER Größe: 182cm Schusshand: L
#40	François Méthot (C)	Alter: 36 Geb.: Montréal, QC, CAN Größe: 183cm Schusshand: R
#72	Mike Mieszkowski (F)	Alter: 22 Geb.: Wilhelmshaven, GER Größe: 196cm Schusshand: L
#9	Marcel Müller (C)	Alter: 26 Geb.: Berlin, GER Größe: 194cm Schusshand: L
#77	Kevin Orendorz (LW)	Alter: 19 Geb.: Iserlohn, GER Größe: 188cm Schusshand: L
#26	Joël Perrault (C/RW)	Alter: 31 Geb.: Montréal, QC, CAN Größe: 187cm Schusshand: R
#86	Daniel Pietta (C/LW)	Alter: 28 Geb.: Krefeld, GER Größe: 184cm Schusshand: L
#88	Martin Schymainski (RW)	Alter: 28 Geb.: Duisburg, GER Größe: 171cm Schusshand: L
#20	István Sofron (RW)	Alter: 26 Geb.: Miercurea, ROM Größe: 185cm Schusshand: L
#23	Herberts Vasiljevs (LW/C)	Alter: 38 Geb.: Riga, LAT Größe: 180cm Schusshand: R
Headcoach: Rick Adduono		

Hans Fischer schaut zurück...

... der erste DEL-Zugang enttäuschte

Teil 10 unserer Serie



Hans Fischer hat in der Saison 1997/98 zahlreiche Spitzenspieler erlebt, zum Beispiel Clayton Young und Micah Aivazoff. Gemeinsam aber funktionierten sie nicht – das lag daran, dass eine gefährliche Liebschaft zwischen ihnen im Raum stand. Fotos: Benz, Namyslo, Archiv Irouschek

„Die Panther mussten in ging nach hinten los. Paul ihrem ersten Jahr in der 1. Buczowski schoss ins leere Liga Süd - Hacker-Pschorr-Liga Tor, markierte damit das End- ga in die Play-Down-Runde. ergebnis auf 3:1. Unter den Dort traf man auf die besten Fans brach ein Freudentau- Teams der 2. Liga Süd, wie mel aus. Nach dem Schluss- zum Beispiel auf den dama- pff stürmten alle aufs Eis- ligen Meister dieser Spiel- und jeder umarmte jeden: klasse, die Mannschaft aus Spieler, Fans, Trainer und Amberg. Das erste Heimspiel Betreuer lagen sich in den haben wir mit 5:1 gewonnen Armen. Damit war der Klas- und auswärts dann mit 2:4 senerhalt in der 1. Liga Süd - verloren. So kam es zum ent- Hacker-Pschorr-Liga perfekt! scheidenden dritten Spiel am Die kommende Saison 1997/ 25. März 1997. 98 war dann geprägt von Im ausverkauften Panther- zahlreichen und vor allem käfig hieß es für uns bis kurz hochkarätigen Neuzugängen. vor Schluss 2:1. In seiner Das hatte seinen Grund: man Verzweiflung nahm der Am- wusste bereits, dass es wie- berger Trainer den Torwart der eine 2. Bundesliga geben vom Eis. Doch der Schuss würde. Und für die wollte sich

der ERC unbedingt qualifizieren, das hieß: man musste sich unter die ersten acht Mannschaften platzieren. Deshalb hat man versucht, den Kader entsprechend stark zu machen.

So kaufte man Hochkaräter ein, zum Teil mit NHL-Erfahrung. Trainer Ignaz Berndaner hatte völlig freie Hand und er holte sich als absoluten Supermann den NHL-erprobten Micah Aivazoff. Der Kanadier wurde im Pantherkäfig als

'Eishockey-Messias' verehrt und er war ein Freund von Clayton Young. Doch er kam nur 19 Mal zum Einsatz, was jedoch keine spielerischen Gründe hatte, sondern eher delikaterer Natur waren. Er empfand für die Freundin von



Micah Aivazoff

Clayton Young mehr, als es angemessen war. Dies wirkte sich auf die Freundschaft der beiden Männer aus, was man natürlich auch auf dem Eis bemerkte. So musste sich Ignaz Berndaner zwischen den beiden entscheiden und

So kann's weitergehen!



Wir unterstützen euch!

Platz für über 400 Panther Fans in der Tiefgarage Reduit Tilly!

Tagespreis 2,00 € - nur wenige Minuten zur Saturn Arena



IFG Ingolstadt

Ein Unternehmen der Stadt Ingolstadt
Tel. +49 841 305-3145, Fax: +49 841 305-3149
parken@ingolstadt.de, www.ingolstadt.de/parken





Der ERC-Kader von 1997/98

seine Wahl fiel auf Clayton Young. Nach dem Weggang von Micah Aivazoff zur Mitte der Saison kam im Januar mit Jim Sandlak der nächste NHL-erfahrene Spieler. Und der schlug ein wie eine Bombe. Der Stürmer verließ zwar den Verein wieder zur Ende der Saison, aber seinen Zweck hatte er erfüllt.

Doch nicht nur damalige NHL-Stars glänzten. Auch aus dem ERC-Nachwuchs machte einer auf sich aufmerksam. Es war Marco Thommes und durch seine guten Leistungen konnte sich der Stürmer einen Stammplatz erkämpfen. Das hatte keiner erwartet, dass er sich so gut in die Mannschaft einfügen würde. Ein weiterer deutscher Spieler, der ebenfalls auffiel, kam aus Bad Tölz. Es war Fred Ledlin, ein typischer Torjäger. Er verbuchte 23 Tore und bereitete 20 weitere vor. In Erinnerung bleibt auch Alan Young, ein sehr torgefährlicher Stürmer, der zuvor beim DEL-Club Schwenningen unter Vertrag stand. Er war sehr schnell und dies brachte ihm 21 Tore und 24 Assists ein.

Aber auch die Verteidiger schraubten das Torverhältnis nach oben. Wie der Norweger Carl Oskar Andersen, der auch für sein Nationalteam auf dem Eis stand. Für die Panther gelangen ihm 10 Tore und 20 Vorlagen. Nicht zu vergessen der Schlussmann, denn hier gab es eine neue Nummer 1: Markus Hättinen.

Der Finne, der heute noch Trainer im Nachwuchs des ERC ist, verdrängte Ulf Siegmund auf Platz 2 und entwickelte sich zum absoluten Publikumsliebbling. Er hatte unwahrscheinliche Reflexe und das begeisterte die Zuschauer natürlich! Ignaz Bernardaner sagte: ‚Die Finnen haben die beste Torwartausbildung der Welt.‘ Auch heute gibt es viele ausgezeichnete finnische Schlussmänner.

Aber nicht nur der Kader war eine Schau, auch die Spiele in der zweiten Saison in dieser Liga rissen die Zuschauer vom Hocker. Und nicht zu vergessen die Aufstiegsrunde und ein unvergessliches Spiel in Selb. Dazu mehr in der nächsten Ausgabe.“



Stellen Sie die Vertrauensfrage!

Wem vertrauen Sie?

Wem vertrauen Sie Ihre Kinder an? Wem Ihr Geld? Sicher nicht jedem!
Und wem vertrauen Sie Ihre Gesundheit an? Am besten auch nicht irgendwem.

Vertrauen muss man sich verdienen.

Durch Kontinuität, durch Aufrichtigkeit, durch Leistung und Zuverlässigkeit, durch Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen. Dadurch, dass man gerade dann für jemanden da ist, wenn er es besonders notwendig braucht.

Wir sind für Sie da.

24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr – in Schaltjahren sogar einen mehr. Wir bieten kontinuierlich medizinische Höchstleistungen und zuverlässige Qualität – das belegen nicht nur unsere erfolgreichen Zertifizierungen, sondern auch Vergleiche mit anderen Kliniken. Unsere Ärzte, Pflegekräfte und Mitarbeiter in der Verwaltung geben jeden Tag ihr Bestes für Sie und Ihre Gesundheit – mit Kompetenz, Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen. Ihnen können Sie vertrauen.

Uns können Sie vertrauen.

Denn wir tun alles dafür, dass es Ihnen und Ihren Lieben möglichst bald wieder gut geht und Sie bei uns ganz gemäß unserem Motto „in guten Händen“ sind.

Gesundheit ist Leben. Wir sind Gesundheit. Klinikum Ingolstadt.

KLINIKUM INGOLSTADT GmbH

Krumenauerstraße 25 • 85049 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 880-0 • Fax: (08 41) 880-10 80
E-Mail: info@klinikum-ingolstadt.de
Internet: www.klinikum-ingolstadt.de



Asterix & Obelix

Testen Sie Ihr Eishockey-Wissen

Ob ERC-Geschichte, Eishockey-Anekdoten oder aktuelle Infos - prüfen Sie, ob Sie ein Eishockey-Meister sind. Auflösung unten. Viel Erfolg!

1. Wessen Deutschland-Trikot hängt im Eingangsbereich der Panther Sportsbar?

- a) Thomas Greilinger
- b) Michael Bakos
- c) Yannic Seidenberg

2. Mit welchem Bild aus der zeitgenössischen Literatur werden die Straubing Tigers häufig verglichen?

- a) Sin City
- b) Das gallische Dorf
- c) Bullerbü

3. Wie lautete der Spitzname von ERC-Goalie Jimmy Waite?

- a) The Wall
- b) Mr. Shutout
- c) No Way In

4. Der DEL-Fernsehpartner ist seit 2012 welcher frei empfangbare Sender?

- a) ServusTV
- b) Sport1
- c) ARD

5. Wer der 31 Clubs ist der erfolgloseste DEL-Standort der 20-jährigen Geschichte? (nur eroberte 34 Punkte)

- a) Füchse Weiswasser
- b) Füchse Duisburg
- c) Wölfe Freiburg

6. Was führte Hans Zach zum Beispiel im dt. Eishockey ein?

- a) Vier Sturmreihen
- b) Obst in der Kabine
- c) Vierter Stürmer in Überzahl

7. Welcher DEL-Club wurde 1959 als EC Deilinghofen gegründet?

- a) Krefeld Pinguine
- b) Iserlohn Roosters
- c) Schwenninger Wild Wings

8. Die Krefeld Pinguine holten 2002/03 die deutsche Meisterschaft. Wer war damals der Gegner im Finale?

- a) Düsseldorfer EG
- b) München Barons
- c) Kölner Haie

9. Welcher deutsche NHL-Profi war beim Meistertitel Pinguin?

- a) Marcel Goc
- b) Korbinian Holzer
- c) Christian Ehrhoff

10. Welcher Musiker komponierte den Straubing Tigers zum Aufstieg eine Hymne?

- a) Fredl Fesl
- b) Haindling
- c) Hannes Wader

Resultat

9-10 Richtige: Meisterhaft!

6-8 Richtige: Direkte Playoffs!

4-5 Richtige: Playoffkandidat!

2-3 Richtige: Nachbessern!

0-1 Richtige: Üben!

GÖNN DIR EIN TIME-OUT.



Wir freuen uns auf Deinen Besuch
und wünschen viel Spaß beim Spiel.

Bei McDonald's 5x in Ingolstadt
www.mcd-ingolstadt.de



© 2014 McDonald's



LESEN, WER DEN POTT BEKOMMT. UND WER DIE PRÜGEL.

Erhältlich unter anderem:

Bahnhoftsbuchhandlung Karl Schmitt, Bahnhofstraße 8 |
Rewe, Fauststraße 5 | Kainzmeier, Moritzstraße 6 | E-Center,
Am Westpark 6 | Hugendubel-Ganghofer, Theresienstraße 4

**Aktuelle
Infos in Ihrer
Zeitung**



Alles was uns bewegt

Xaver Kids Club besucht FC

Toller Nachmittag bei den Fußballern



Einen unvergesslichen Nachmittag haben 30 Kinder des Xaver Kids Club erlebt. Sie waren besuchten das Zweitliga-Spiel des FCI gegen Kaiserslautern im Audi Sportpark. Vor Anpfiff führte uns Peggy Stecher, die Kinderbeauftragte des FCI, durch das neue Funktionsgebäude. Weiter ging unsere Tour dann ins Sportinternat, das gemeinsam vom ERC und FC Ingolstadt betrieben wird und das das Zuhause von sechs Eishockey- und zwölf Fußballtalenten ist. Im Anschluss haben sich die Xaver Kids Club Kinder mit den Schanzer Bazis in deren Kids-Club-Raum zu Butterbrezen und Kinderpunsch getroffen. Alle Kinder wurden mit Schals und Fahnen perfekt für das Spiel ausgerüstet. Der Höhepunkt fand aber dann kurz vor Anpfiff statt: Die Kinder beider Clubs begrüßten zusammen mit Maskottchen Schanzi die Zuschauer bei einer Stadionrunde. Einige der Kinder liefen als Einlauf- oder Fahnenkind mit den Kicker-Stars auf den Rasen. Anschließend haben wir alle zusammen ein spannendes Fußballspiel verfolgt, das die Schanzer passend zum schönen Tag mit 2:0 gewannen.



Happy Fans on tour:

DI, 30.12. nach Berlin

Fahrplan, Infos und
Kontakt Daten unter
www.erci-fanprojekt.de



Gerd Truntschkas Powersaft LaVita



„Ich wollte ein Produkt schaffen, das allen nutzt – vom Leistungssportler, seinen Kindern bis zu seinen Großeltern.“

Gerd Truntschka hier im Trikot der Kölner Haie vor über 20 Jahren

LaVita - die natürliche Vitalstoffbasis für:

- mehr Power
- ein starkes Immunsystem
- optimale Konzentration
- bessere Regeneration
- optimale Leistungsfähigkeit

Das ist LaVita:

- alle wichtigen Vitalstoffe in einem Produkt
- optimal dosiert nach wissenschaftlichen Vorgaben
- Wirkung durch Studien belegt
- natürlich, ohne Zusatzstoffe



Weitere Infos und direkt bestellen:

LaVita GmbH
Ziegefeldstr. 10 ■ 84036 Kumhausen
Tel. 0871 / 972 170 ■ www.lavita.de

Wissenschaftlich belegt

Vitalstoffe wirken an den verschiedensten Stellen des menschlichen Organismus. Unzählige wissenschaftliche Studien belegen das. Hier eine Zusammenfassung aus der offiziellen Liste der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA): Energie/Leistungsfähigkeit: Biotin, Eisen, Jod, Kupfer, Magnesium, Mangan, Niacin, Vitamin B2, Vitamin B1, Vitamin B12, Pantothenensäure, Vitamin B6, Vitamin C tragen zu einem normalen Energiestoffwechsel bei; Ausdauer/Leistungsfähigkeit/Regeneration: Eisen, Folsäure, Magnesium, Niacin, Vitamin B2, Vitamin B12, Pantothenensäure, Vitamin B6, Vitamin C tragen zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung bei; Konzentration: Eisen, Jod, Zink tragen zu einer normalen kognitiven Funktion bei; Pantothenensäure trägt zu einer normalen geistigen Leistung bei; Immunsystem: Eisen, Folsäure, Kupfer, Selen, Vitamin B12, Vitamin B6, Vitamin C, Vitamin D, Zink tragen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei;

Nächste Spiele

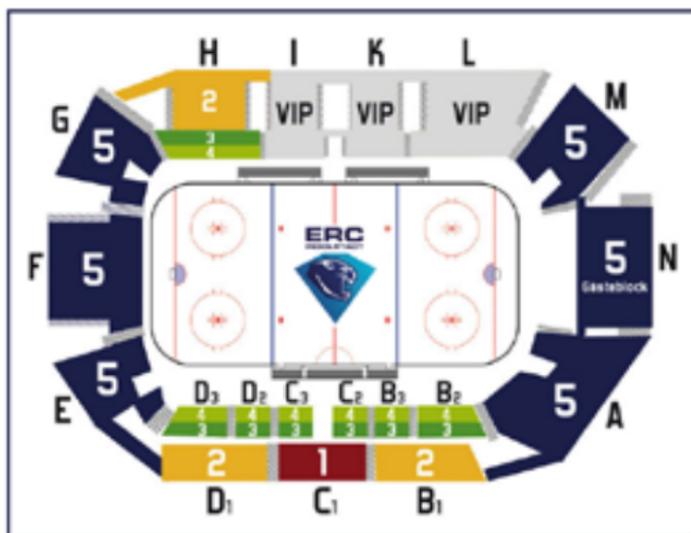
Fr	26.12.14	A Augsburg	19:30
So	28.12.14	H Krefeld	16:30
Di	30.12.14	A Berlin	19:30
Fr	02.01.15	H Nürnberg	19:30
So	04.01.15	A Wolfsburg	16:30
Di	06.01.15	H Iserlohn	19:30
Fr	09.01.15	A München	19:30
So	11.01.15	H Hamburg	16:30
Fr	16.01.15	H Schwenningen	19:30
So	18.01.15	A Wolfsburg	16:30
Fr	23.01.15	A Augsburg	19:30
So	25.01.15	H München	16:30
Mi	28.01.15	H Berlin	19:30
Fr	30.01.15	A Düsseldorf	19:30



Ticketpreise im Vorverkauf

	Erwachsene	Ermäßigt	Jugendliche 6-17 Jahre
Stehplatz	16,00	14,40	8,10
Sitzplatz Kat. 1	38,50	34,50	19,50
Sitzplatz Kat. 2	31,00	28,00	15,50
Sitzplatz Kat. 3	28,00	25,00	14,00
Sitzplatz Kat. 4	23,00	20,00	11,50

weitere Preise (z.B. Familienkarte) auf www.erc-ingolstadt.de



- Sitzplätze Kategorie 1
- Sitzplätze Kategorie 2
- Sitzplätze, Reihe 3+4 Kategorie 3
- Sitzplätze, Reihe 1+2 Kategorie 4
- Stehplätze Kategorie 5
- Sitzplätze VIP

DEL – LIVE, exklusiv und kostenlos:

Noch mehr geht
nicht mehr!*

www.laola1.tv

Schnee. Frost. Eis. Na und?

Alle Bedingungen sind perfekte Bedingungen.
Der Audi Q5 mit wegweisender quattro Technologie
für mehr Präzision und Dynamik. Willkommen in
der Welt von quattro. Mehr unter audi.de/quattro



Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 8,5-4,9;
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 199-129.

Audi
Vorsprung durch Technik

